



## **Pressemitteilung Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Fulda**

**BDKJ-pd-13/2017  
18.09.2017**

### **BDKJ Fulda übergibt der Politik 13.963 „gute Stunden“ für Demokratie und Toleranz**

#### **Große Aktion auf dem Bahnhofsvorplatz in Fulda**

**Fulda. Am 16.09., somit eine Woche vor der Bundestagswahl, feierte der BDKJ Fulda den Abschluss seiner großen Aktion „Zukunftszeit - Gemeinsam für ein buntes Land“ auf dem Bahnhofplatz in Fulda.**

Die katholischen Jugendverbände im Bistum Fulda, unter dem Dachverband des BDKJ, hatten sich bei dem Start der Aktion im März als Ziel gesetzt, gemeinsam mit möglichst vielen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Zukunftszeit zu sammeln. Konkret bedeutet das 35.000 Stunden ehrenamtlichen Engagements gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. 35.000 Stunden entsprechen etwa vier Jahren, also der Dauer einer Legislaturperiode des Deutschen Bundestags. Das Ziel der bundesweiten Sozialaktion wurde weit übertroffen. So wurden deutschlandweit etwa 160.000 Stunden für ein buntes und weltoffenes Deutschland gesammelt. Der BDKJ Fulda und seine Mitgliedsverbände konnten im Aktionszeitraum zwischen März und September 13.963 „gute Stunden“ sammeln und setzt somit ein klares Zeichen gegen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit. „In der heutigen Zeit, in der rechtsradikale Parolen wieder zur Normalität überzugehen scheinen, müssen wir uns aus unserem Glauben heraus für ein tolerantes Land und gegen Rassismus und Ausgrenzung einsetzen“, so Patrick Berg, geschäftsführender Diözesanvorsitzender. Der BDKJ Fulda übergab symbolisch seine Stunden an Michael Brand (MdB), stellvertretend für die deutschen Politikerinnen und Politiker. Neben den verschiedenen Wortbeiträgen boten die BDKJ-Mitgliedsverbände viele Mitmachaktionen an. So konnte man zum Beispiel mit speziellen Brillen und Handschuhen erfahren wie es sich anfühlt, älter zu sein. Darüber hinaus gab es weitere Informations- und Bastelangebote.

**Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Fulda vertritt bistumsweit die Interessen von ca. 6300 Mitgliedern der katholischen Jugendverbände in Kirche, Politik und Gesellschaft: DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg), JAA (Junge Aktion der Ackermannsgemeinde), J-GCL (Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens), KjG (Kath. Junge Gemeinde), KLJB (Kath. Landjugendbewegung), KSJ (Kath. Studierende Jugend), Malteser Jugend und Kolpingjugend, sowie der DjK (Deutsche Jugendkraft) als Anschlussverband. Er unterstützt junge Menschen bei ihrer persönlichen Entwicklung und Wegfindung. Dazu bietet er u.a. Seminare der Politischen Bildung sowie Fortbildungen an und ist Träger der Freiwilligendienste FSJ und BFD.**

Herausgeber: BDKJ-Fulda, Diözesanvorstand; V.i.S.d.P.: Patrick Berg  
Nähere Informationen: BDKJ-Diözesanstelle Referat Öffentlichkeitsarbeit, Lisa Simla, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661/87-395, Fax: 0661/87-547, e-Mail: bdkj.jugendbildung@bistum-fulda.de  
Zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar erbeten.